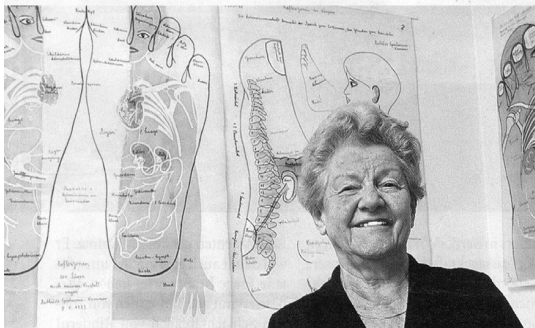


Emil im Glück: «Mathilde hat mich vom Rheuma befreit»

Reflexzonenmassage: Mathilde Spielmann heilt Patienten mit «Massage nach Plan»

Mathilde Spielmann geht neue Wege in der Reflexzonenmassage: Die 77-jährige Autodidaktin massiert nicht nur die Füße, sondern Punkte am ganzen Körper. Prominente wie Emil und Denise Biellmann schwören auf ihre Kunst.



PAULA LANFRANCONI
redaktion@pulstipp.ch

Emil Steinberger erinnert sich ungerne an die letzten zwei Jahre: «Ich hatte ständig so heftige Knieschmerzen, dass ich nur mühsam vom Stuhl aufstehen konnte. Mit der Zeit dehnten sich die Beschwerden auf Fussgelenke und Ellbogen aus. Ich suchte Hilfe bei allen erdenklichen Spezialisten.» Vergeblich.

Total entmutigt war Emil, als er in einer Fernsehsendung hörte, Rheuma sei unheilbar. Trotzdem gaben er und seine Frau Niccel die Hoffnung nicht auf. Die beiden reduzierten ihren ohnehin geringen Fleischkonsum, rieben Emils Gelenke mit Pernaton aus und einer selbst gemixten Flüssigkeit aus Rosmarin, Lavendel und Alkohol ein. Zusätzlich nahm er dreimal täglich Teufelskrallen (Harpadol) ein.

Etwa zur gleichen Zeit besuchten Steinbergers die Oltener Reflexzonenmassagistin Mathilde Spielmann-Kammer. Emil erinnert sich: «Mathilde Spielmann liess meine schmerzenden Gelenke in Ruhe und massierte mich an den Unterarmen. Danach gab sie uns verschiedene

«Ich bilde mir nicht ein, alles zu können – aber mit meiner Erfahrung kann ich sehr viel»

Mathilde Spielmann

Zeichnungen mit, aus denen wir die Massagepunkte für die schmerzenden Körperstellen herauslesen konnten.»

Seit drei Monaten hat Emil keine Schmerzen mehr

Niccel massierte ihren Mann täglich 20 Minuten an den Unterarmen. Innerhalb von drei Wochen gingen die Schmerzen und vor allem die Schwellungen langsam, aber stetig zurück. Seit drei Monaten hat Emil Steinberger keine Schmerzen mehr. Doch seine Frau massiert ihn weiter und auch die erwähnten Mittel wenden sie weiterhin an. Emil: «Es ist ganz einmalig, wie Mathilde Spielmann ihr Wissen weitergibt. Meine

Krankenkasse müsste ihr einen grossen Dankesbrief schreiben, da sie keine Arztrechnungen übernehmen muss!» Sie sei «wirklich mit Herz und Seele dabei», stellt Emil Steinberger fest. Darum ist auch er «sehr enttäuscht, dass niemand diese Forschung weitertreibt».

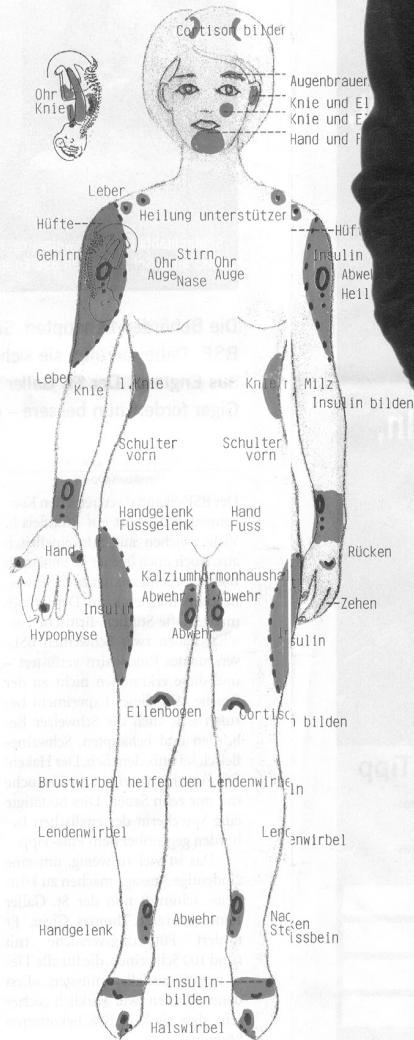
Begeistert von Mathilde Spielmann ist auch Denise Biellmann. Die Eiskunstläuferin hatte immer wieder Probleme mit den Achillessehnen. 1980, vor den Europameisterschaften, brachte Mathilde Spielmann die Schmerzen weitgehend weg, die EM war für Denise Biellmann gerettet.

30 Jahre Forschung und Erfahrung

Doch wer ist die Frau, die den menschlichen Körper offenbar lesen kann wie ein Buch? Auf das Klingeln an der Oltener Pestalozzistrasse öffnet eine liebenswürdige, 77-jährige Frau. Ihr Händedruck ist unerwartet fest. Ein Blick in die Wohnung zeigt, dass sich Mathilde Spielmann mit etwas Besonderem befasst. In zwei der drei Zimmer hängen grossformatige Körperzeichnungen, auf dem Tisch liegen dicke Ringbücher mit Skizzen von Füßen und anderen Körperteilen.

Seit bald 30 Jahren ist Mathilde Spielmann nun daran, den menschlichen Körper zu vermessen. Ein Ende ist nicht abzusehen. Die Gesundheit habe sie halt schon immer interessiert, auch wegen ihrer vier Kinder, erzählt Mathilde Spielmann.

Anfang der Siebzigerjahre hat es sie so richtig gepackt. Damals hörte sie in einem Arztvortrag über Beinleiden, dass die Chinesen auf Grund der Füße Krankheiten feststellen können. Vom Reflexzonen-Konzept, wie es der New Yorker Arzt William Fitzgerald bereits 1917 veröffentlicht hatte, wusste Mathilde Spielmann noch nichts. Aber die Sache mit den Füssen leuchtete ihr ein: «Vereinfacht gesagt, sind alle Organe im Fuss genau so abgebildet, wie sie



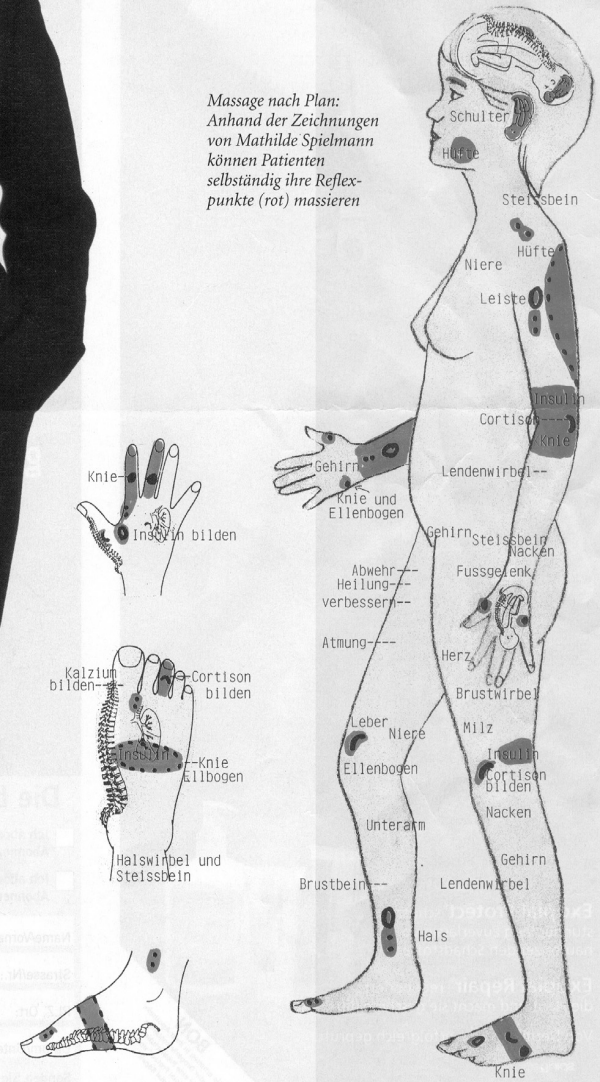
PATRICK LOTHY

ROBKURT REICHENBACH



«Meine Frau massierte mich täglich an den Reflex-Punkten, die mir Mathilde Spielmann aufgezeichnet hatte. Nach drei Wochen gingen die Beschwerden zurück» Emil Steinberger

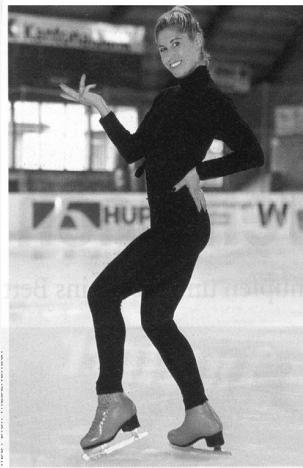
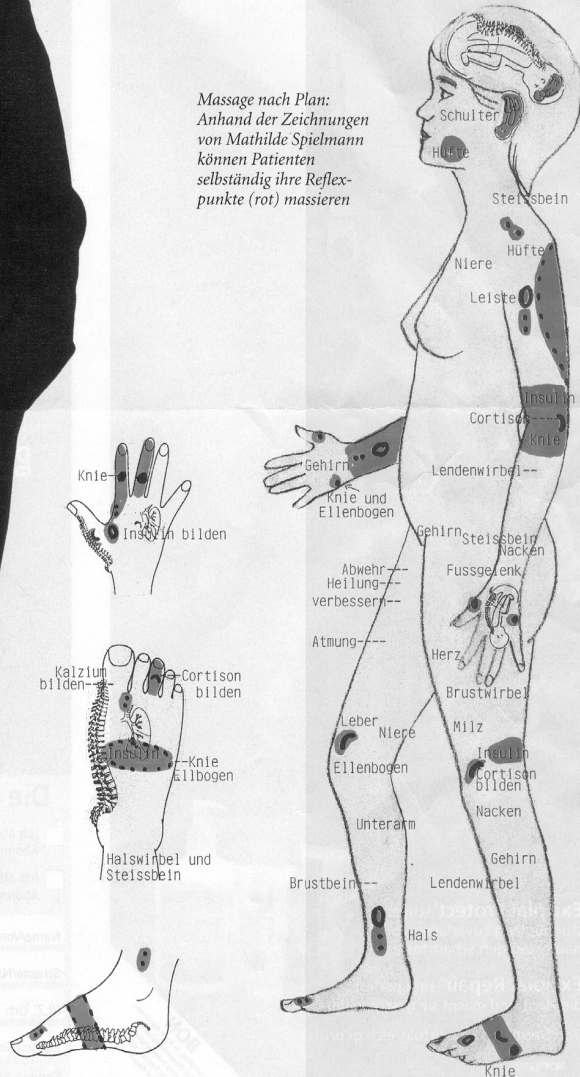
Massage nach Plan: Anhand der Zeichnungen von Mathilde Spielmann können Patienten selbständig ihre Reflexpunkte (rot) massieren





«Meine Frau massierte mich täglich an den Reflex-Punkten, die mir Mathilde Spielmann aufgezeichnet hatte. Nach drei Wochen gingen die Beschwerden zurück» *Emil Steinberger*

*Massage nach Plan:
Anhand der Zeichnungen
von Mathilde Spielmann
können Patienten
selbständig ihre Reflex-
punkte (rot) massieren*



Denise Biellmann zählt nach wie vor zu den besten Eiskunstläuferinnen der Welt: Dank Mathilde Spielmanns Massage bekam sie ihre Probleme mit den Achillessehnen in den Griff

Doch schon bald seien ihr die Füße zu langweilig geworden, erzählt sie. Um mehr über die Gesetzmässigkeiten des Körpers zu erfahren, begann sie, Zeichnungen der einzelnen Organe zu vergrössern und zu verkleinern – so, wie sie es früher mit ihren Schnittmustern gemacht hatte. Dabei stellte sie fest, dass sich gewisse Grundformen wiederholen und dass der Körper in einer Art goldenem

zubeugen.» Angesichts der explodierenden Krankenkassenprämien leuchtet das ein. Umso enttäuschter ist die 77-jährige Autodidaktin, dass weder das Bundesamt für Gesundheit noch andere Stellen Interesse zeigen, ihre Forschungen zu unterstützen.

«Intuition, Praxis und grandiose Treffsicherheit»

Was ist das Spezielle an Mathilde Spielmanns Arbeit? Paulo Bleisch, Mental-Energetiker in Aarau: «Sie ist intuitiv und praxisbezogen auf genau jene Referenzpunkte gekommen, die die Chinesen vor 5000 Jahren fanden. Und sie hat eine grandiose Treffsicherheit, wenn es um das Finden von Störherden im Körper geht.» Doch warum beschränken sich andere westliche Reflexzonenprofis immer noch auf die Zonen in den Füssen? Das, glaubt Paulo Bleisch, habe vor allem finanzielle Gründe: Die gängigen Fussreflexzonenmodelle hätten es eben geschafft, von den Krankenkassen anerkannt zu werden.

Markus Tischhauser vom Schweizerischen Fachverband der Berufsmasseurin findet Mathilde Spielmanns Ganzkörperansatz «sehr gut»: Alles, was dem Patienten Erleichterung bringe, sei letztlich positiv. Auch die Selbstmassage beurteilt er grundsätzlich günstig: «Über die Reflexzonen kann man vieles selber lösen. Allerdings kann es auch Verspannungen geben, wenn man versucht, gewisse Punkte selber zu massieren.» Aus psychischen Gründen sei es jedoch gut, wenn der Patient selber etwas tue für seine Gesundheit.

Monica Cecchin, Präsidentin des Schweizerischen Verbandes für Fussreflexzonen-Massage, erfuhr durch den Puls-Tipp zum ersten Mal von Mathilde Spielmanns Arbeit. «Sehr interessant, offenbar ist sie eine Pionierin», lautet ihre Einschätzung. Ziel der Reflexologie sei immer, die Selbstheilungskräfte zu fördern. Ihr Verband sei indes überzeugt, dass die indirekte Wirkung der Reflexologie an den Füssen am wirksamsten sei. «Doch letztlich muss immer die Therapeutin wissen, was sie macht.»

«Ich bilde mir nicht ein, alles zu können», sagt Mathilde Spielmann. «Ernsthafte Beschwerden gehören klar zum Arzt. Aber mit meiner langen Erfahrung kann ich sehr viel.»

von der Leiste bis zum Schädeldach im Körper angeordnet sind.»

Diese Theorie von den Reflexzonen probierte Mathilde Spielmann zuerst einmal an ihrer Familie aus. Ihr Mann war Asthmatiker. Die Fussmassage habe bei ihm sofort gewirkt, erinnert sie sich. Und dann sei das blitzartig weitergegangen: «Ein Bühnlerkollege meines Mannes nach dem anderen kam zu mir und sagte: 'Zeichne mir auch einen Plan, was ich massieren könnte.'»

Vom Schnittmuster zur Körperzeichnung

Bald verdrängten die Fussmassagen Mathilde Spielmanns eigenen Beruf, die Schneiderei. «Viele meiner Kundinnen hatten Gebrechen und waren in ärztlicher Behandlung. So habe ich alles alleine an Kranken und Verletzten gelernt und gemerkt, dass die gleichen Störungen, die ich am Fuss feststellte, sich auch am Bein oder in den Armen zeigen.» Die Schmerzstellen, betont sie, habe sie natürlich nie angefasst, sondern nur die jeweiligen Reflexzonen an den Füssen massiert.

Schnitt angelegt ist. «Die Füsse passen drei Mal in die Beine, die Hände passen drei Mal in die Arme, hält sie in einem ihrer maschinengeschriebenen Lehrhefte fest.

Mit Worten erklärt die Reflexzonenpezialistin ihre Arbeit aber nicht gern: «Es gibt nichts anderes, als dass man den Leuten Zeichnungen zeigt und ihnen sagt: 'Was dir wehtut, findest du wieder im Fuss. Und das findest du auch im Bein, im Arm und so weiter.'»

Inzwischen hat Mathilde Spielmann Massagezeichnungen für fast 200 Krankheitsbilder angefertigt und mehrere tausend Personen in Kursen zur Selbsthilfe angeleitet. In ihren Ordnern lagern Stapel von Einladungen für Vorträge und Briefe von dankbaren Patienten – Beweise genug für die Effizienz ihrer Methode, wie sie zufrieden bemerkt.

Geld habe sie mit ihrer Arbeit nicht verdienen wollen, und sie sei auch in keinem Berufsverband: «Es geht mir darum, dass möglichst viele Leute lernen, mit Massage die Durchblutung und das Immunsystem anzuregen und damit Krankheiten vor-

Reflexzonenmassage

Blockierte Energie zum Fließen bringen

Die Reflexzonenmassage basiert auf der Erfahrung, dass die Lebensenergie in bestimmten Bahnen im Körper fliesst. Über diese energetischen Verbindungen können Körperteile und Organe beeinflusst werden.

Beim gesunden Menschen fliesst die Lebensenergie ungehindert durch diese Bahnen und versorgt alle Bereiche gleichmässig. Die Gesundheit ist dann gefährdet, wenn

der Energiefluss längere Zeit gestaut oder blockiert ist. Reflexzonenmassage kann solche Stauungen und Blockaden auflösen.

Reflexologen bearbeiten sozusagen das verkleinerte Abbild des Menschen in Füssen, Händen, Ohren oder – wie Mathilde Spielmann – im ganzen Körper. Durch die energetischen Verbindungen erreichen sie Wirkungen im gesamten körperlich-seelischen Bereich.

<http://www.pulstipp.ch>



PULStipp

<http://www.pulstipp.ch>
Über die Puls-Tipp-Homepage gelangen Sie auf folgende Internet-Seiten:

Rundum gesund

www.g-netz.de
Ein interaktives Gesundheits-Erlebnis: Werfen Sie einen Blick in die menschlichen Körper oder testen Sie, ob Sie im Haushalt alle Gefahrenquellen für Kinder finden. Hier erfahren Sie auch viel Wissenswertes in der illustrierten Heilpflanzen-Datenbank. Ein Nachteil: Die unwändige Seite finanziert sich über ziemlich viel Werbung.

Rollstuhl-Familie

www.startrampe.net/
Der deutsche Verein Startrampe bietet ein umfassendes Online-Angebot für Querschnittgelähmte und Menschen im Rollstuhl an – nach seinen Worten «ein virtuelles Zuhause». Hier chatten Gleichgesinnte und ein internationaler Guide zeigt, wo man mit dem Rollstuhl nicht auf Schranken stösst.

Reiselust

www.safetravel.ch
Werfen Sie einen Blick auf die Homepage, bevor Sie in die Tropen reisen. Tropenmediziner und Reispezialisten erklären Ihnen, welche Vorsorge Sie benötigen, wo Sie sich beraten und impfen lassen können und wie Sie sich auf der Reise verhalten sollen.

Gute Nacht

www.schlafmedizin.de/
Die Info-Seite für schlaflose, müde, schnarchende und träumende Menschen. Testen Sie Ihr Schlafverhalten und erfahren Sie, was Ihr Hirn bei Träumen alles macht. Mit den Entspannungsübungen finden Sie bestimmt einen guten Schlaf.